

Nr. 5353 10  
1993 -09- 24

II-11256 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Gaigg, Murauer  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend der Vorfälle in Steyr am 13. August 1993

In den Oberösterreichischen Nachrichten vom 16. August 1993 wurde von blutigen Auseinandersetzungen zwischen Kroaten und Moslems in Steyr, Stadtteil Steyrdorf berichtet. Bei diesem Vorfall stürmten zehn bewaffnete Kroaten in ein von Moslems besuchtes Gasthaus und verletzten dabei den Wirt und fünf Gäste schwer. Anschließend wurde von der gleichen Gruppe die Fassade und die Fensterscheiben eines benachbarten Gasthauses beschädigt.

Gerade in diesem Stadtteil von Steyr konnte in den letzten Jahren eine verstärkte Ansiedlung von Türken und Bürgern aus dem ehemaligen Jugoslawien festgestellt werden. Nach letzten Schätzungen gibt es in Steyrdorf schon mehr als vierzig Prozent Bewohner ausländischer Abstammung.

Die Bewohner von Steyrdorf sind durch diese Vorfälle sehr verunsichert und haben bereits die Forderung nach einem Polizeiwachzimmer und einer Polizeihundestaffel an die dafür zuständigen Stellen herangetragen. Daher ist es notwendig, im Sinne der Bewohner Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit zu treffen. Daher stellen die gefertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres die folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Ihnen die Vorfälle vom 15. August 1993 in Steyrdorf bekannt ?
- 2) Welche Sofortmaßnahmen wurden von der Bundespolizeidirektion Steyr getroffen, um solchen Tumulten in Zukunft wirksam entgegensteuern zu können ?
- 3) Wurde die Überwachung von Steyrdorf durch verstärkte Präsenz von Wachbeamten nach diesem Vorfall erhöht ? Wenn nein, warum nicht ?  
Wenn ja, dauert diese Maßnahme noch an ?
- 4) Ist die Errichtung eines Wachzimmers im Stadtteil Steyrdorf geplant ?  
Wenn nein, warum nicht ?
- 5) Ist die Anschaffung einer Diensthundestaffel für die Bundespolizeidirektion Steyr zur Verbesserung der Sicherheit geplant ?  
Wenn nein, warum nicht ?

-2-

6) Wie hoch ist der Anteil an ausländischen Bewohnern in Steyrdorf nach der offiziellen Statistik und wie hoch wird die Dunkelziffer geschätzt ?